



Ihr sicheres Privatanwesen im ruhigen Herzen Südamerikas



Bolivien, den 19. Januar 2024

Liebe Interessenten und Beteiligte am Zufluchtsort!

Wir wünschen allen Beteiligten und Interessenten unseres Projekts ein frohes, gesundes, erfolgreiches und vor allem gesegnetes neues [Jahr 2024!](#) Hier ein paar Bilder aus der [Zentrale unserer Unternehmensgruppe](#) in Santa Cruz. Von hier aus leiten wir die Geschicke unseres Projekts "Bellozo", was soviel wie "schöner Zufluchtsort" bedeutet. Unsere Unternehmensgruppe besteht aus Zufluchtsort SRL, Tropenparadies SRL, Refugium Investment SRL und Autark SRL. Hier im Herzen Südamerikas bauen wir uns eine kleine autarke Welt auf, um auf dem Land in Frieden und Freiheit, im Einklang mit der Natur leben zu können, weit weg von all den wachsenden Krisenherden dieser Welt.

Es ist nicht leicht einen autarken Zufluchtsort für hunderte Menschen aufzubauen. Am selben Tag kann es wunderbare Fortschritte und heftige Rückschläge geben. In der selben Woche kann es Top-Neuigkeiten und schlimme Angriffe geben. Manche Menschen tauchen im richtigen Moment auf, und unterstützen auf wunderbare Art und Weise soziale Einrichtungen, während andere versuchen unser Unternehmen zu erpressen indem sie mit Rufmordkampagnen drohen. Wir haben mit der Zeit gelernt mit dieser Achterbahn von Situationen und Gefühlen umzugehen. Wir gehen davon aus, dass dies wahrscheinlich das Los vieler Unternehmen ist, welche wichtige Projekte für viele Menschen aufbauen. Gott sei Dank haben wir sehr viele gute Menschen in unseren Reihen, die unser Projekt lieben und mit Herzblut dahinterstehen.

Fortschritte und Entwicklungen im Zufluchtsort

- Es gibt Top-News vom Zufluchtsort für alle die auf [schnelles und stabiles Internet](#) angewiesen sind! Wir werden nun Highspeed-Internet im Zufluchtsort haben! Die Tests sind erfolgreich abgeschlossen worden. Zuerst werden wir das in der Herberge auf dem Hochplateau installieren.

Unser touristisches Potential

- In einem [Artikel](#) der kürzlich veröffentlicht wurde steht: „Die drei Orte mit dem größten Touristenzustrom in Bolivien sind Salar de Uyuni, die Achse Tiahuanacu/La Paz und Samaipata.“ Somit liegen wir also mit unserem Projekt vom Coworkhaus in Samaipata goldrichtig.
- Hier ein paar der touristischen Attraktionen beim Kondorblick im Nordosten unseres Hochplateaus. Man sieht [das "Felsentor"](#) (neu entdeckt), unsere Wildpferde und die „Schlucht der Inkas“.

Auf dem Weg zur Lebensmittelautarkie

- Hier ein paar Fotos von unserem [Gemüse- und Fruchtgarten](#) beim Hotel Tropenparadies. Dort gedeihen auch diese leckeren [Wassermelonen](#). Hier entsteht unser erstes Autarkhotel!

- Es ist wunderbar zu sehen, wie unsere [Avocadobäume](#) auf dem Hochplateau wachsen.
- Bald werden wir unseren ersten [Kaffee](#) ernten!

Mit diesen und vielen anderen landwirtschaftlichen Aktivitäten schreiten wir im Aufbau unserer organischen und natürlichen Lebensmittelautarkie voran.

Unsere soziale Verantwortung

- Wir waren bei der [Jahresfeier](#) der Stiftung FUNUDIS, welche Menschen mit Behinderungen betreut, eingeladen. Dort durften wir einen Vortrag halten und mit leckerem Essen dienen. Es waren um die 500 Menschen anwesend.
- Kürzlich feierten wir zum fünften Jahr in Folge den "[Tag der Freundschaft](#)" mit der Dorfgemeinschaft von Bermejo. Das ist die Ortschaft wo sich unser Hotel Tropenparadies befindet, und wo der schöne rote Felsen ist, der die Einfahrt vom Feldweg Richtung Hochplateau markiert. Wir konnten mit den Kindern spielen, ihnen Geschenke machen, und zusammen mit ihnen und ihren Eltern essen, trinken, und eine geistliche und hoffnungsvolle Ansprache halten. Es war wunderbar. Ein paar unserer Beteiligten waren auch anwesend.

Das ist Teil unserer sozialen Verantwortung im ärmsten Land Südamerikas.

Unser Flussgoldminenprojekt

Hast Du Lust, Dich an unserem Flussgoldminenprojekt zu beteiligen. Das ist eine optimale Ergänzung zur integralen Krisenvorbereitung, denn Gold ist Geld. Besonders in einer Zeit in der die Finanzwelt immer mehr digitalisiert, ist es optimal Edelmetalle zu besitzen. Und noch besser als Gold zu besitzen, ist es Teil einer Goldmine zu sein, die Gold buchstäblich produziert. Auch gibt es die Möglichkeit strategischer Projektpartner von Phase III (Autark SRL) zu werden, und interner Teil unserer Goldprojekte zu werden.

Werde strategischer Projektpartner

Als strategischer Projektpartner erhältst Du einen ansehnlichen Partnerlandbonus und verdienst an allen jetzigen und zukünftigen Einnahmequellen des Unternehmens mit. Abgesehen davon sicherst Du Dir und Deiner Familie auf diese Weise die Zukunft und setzt mit uns ein Zeichen für Freiheit und Unabhängigkeit. Da sich ein paar strategische Projektpartner aus Phase I (Zufluchtsort SRL / Tropenparadies SRL) und Phase II (Refugium Investment SRL) wieder von unserem Projekt lösen, besteht derzeit die Gelegenheit, Gesellschafter unserer Unternehmen zu werden. Ich empfehle, diese Gelegenheit zu nutzen, jetzt Teil unseres Projekts zu werden (das jeden Tag wichtiger und wertvoller wird). Bitte setze Dich mit mir in Verbindung, um die Informationen darüber unverbindlich und vertraulich zu erhalten.

- Werde zusammen mit uns krisensicher und unabhängig vom System! Wenn auch Du die Freiheit liebst, dann setze Dich mit mir in Verbindung! Wir leben in einer Zeit, in der es wichtig ist, fundamentale Zukunfts-Entscheidungen zu treffen!

Zum Schutz und der Transparenz unserer Unternehmensgruppe

Im Rahmen des Know Your Customer (kurz: KYC, deutsch: Kenne Deinen Kunden) sind wir als Unternehmen, welches unter anderem mit Immobilien handelt, also Grundstücke kauft, parzelliert und verkauft sowie Häuser baut und verkauft, verpflichtet, die Identifizierung und Überprüfung sowohl von Neukunden als auch Bestandskunden auf Basis geldwäscherechtlicher Anforderungen durchzuführen.

Dies ist eine Anforderung der Banken und Behörden, der wir nachkommen müssen. Das dient dem Schutz und der Transparenz unserer Unternehmen. In diesem Sinne wird sich der Geldwäschebeauftragte unserer Unternehmensgruppe mit all unseren Beteiligten in Verbindung setzen, um eine kurze Erklärung und gegebenenfalls einen Nachweis des Ursprungs der Gelder zu erhalten, welche diese in unsere Unternehmensgruppe eingebracht haben. Die E-Mail-Adresse die dafür verwendet wird ist kyc@zufluchtsort.org. Dort können dann die angeforderten Dokumente eingesendet werden.

Neue Kundenzugnisse

„Ich habe mir einen Vortrag und die Homepage angesehen und war begeistert. Da dies für mich nach einen ausgeklügelten Plan anhört. Das ist das beste was ich bisher erfahren durfte.“ Marco P.

„Vielen Dank, dass Du uns die Safari in das ZO Ende September 2023 ermöglichen konntest und uns danach in Santa Cruz zwei Mal empfangen und alle unserer Fragen ausführlich beantwortet hast. Mein Haus im Rohbau mit eingedektem Dach konnte ich vor Ort selbst bewundern.“ Andreas G.

„Hallo wertes ZO-Team. Zuerst möchte ich Euch herzlichst zu den bereits erreichten und vollbrachten Milestones gratullieren. Unglaublich was ihr bereits auf die Beine gestellt habt! Ich bin ein seit 30 Jahren, wegen der anfänglich grösseren Freiheit, in Frankreich (Elsass) lebender Schweizer, der, seit ich von dem Projekt in Bolivien gehört habe, unglaublich fasziniert davon bin.“ Daniel A.

„Danke für alles was Du hier tust und auf die Beine stellst. Du hast hierfür meinen tiefen Respekt. Auch danke an alle anderen Menschen die im Projekt mitarbeiten und täglich hier das ganze voranbringen.“ Hartmut D.

Enrique informiert per Telegram

Bitte melde Dich zu meinem Telegram-Kanal „Zufluchtsort Bolivien - Enrique Informiert (Offiziell)“ an. In diesem Kanal informiere ich über die Entwicklungen, Herausforderungen und Neuigkeiten im Zusammenhang mit unserem Zufluchtsort-Projekt im Herzen Boliviens und vermittele auch Persönliches. 625 sind schon dabei. Der Link dazu ist: t.me/zufluchtsort_enrique_informiert Ich freue mich über Deine Anmeldung! In dem Telegram-Kanal werden alle Nachrichten veröffentlicht, welche wir auch auf unserer Facebook-Seite anzeigen (und die in diesem Newsletter vernetzt sind). So muss niemand etwas verpassen.

Telegramkanal für ZO-Beteiligte und Besucher vor Ort in Bolivien

Diese Gruppe ist für ZO-Beteiligte und Besucher, die sich in Bolivien befinden. Hier wird man über die verschiedenen Aktivitäten vor Ort informiert, an denen alle gerne teilnehmen können. Es geht uns um Gemeinschaftsbildung und Support. Die Gruppe nennt sich: „Zufluchtsort Bolivien – Beteiligte und Besucher vor Ort (Offiziell)“. Der Link dazu ist: https://t.me/zufluchtsort_bolivien_vor_ort

- Gute Freundschaften und enge Beziehungen zu anderen Menschen stehen bei uns ganz vorne auf der Liste unserer Gemeinschaftsbildung. Auch liegen uns harmonische Familienbeziehungen am Herzen. Unser Ziel ist es, in den kommenden Weltkrisen eine Einheit zu bilden, um die schweren Zeiten gemeinsam gut überstehen zu können. Darauf bereiten wir uns vor. Und dafür bauen wir unseren autarken Zufluchtsorts auf.

Dienstleistungen

Bitte melde Dich bei uns wenn Du eines der folgenden Dienstleistungen brauchst:

- 1) Migrations- und Umzugsdienste.
- 2) Import- und Exportdienstleistungen.
- 3) Logistik- und Lagerdienstleistungen.
- 4) Immobiliendienstleistungen.

sekretariat@zufluchtsort.org

Kommunikation mit uns

Um allen Beteiligten und Interessenten eine zeitnahe und reibungslose Kommunikation zu gewährleisten, vermittele ich hier unsere E-Mail-Adressen für die verschiedenen Bereiche unseres Projekts. Hinter jeder E-Mail-Adresse befinden sich deutschsprachige Sachbearbeiter unseres Unternehmens, die sich vor Ort in Bolivien befinden und ihr Bestes tun, um euch allen einen optimalen Service zu bieten.

info@zufluchtsort.com (Hier bitte kontaktieren, wenn Du Teil unseres Projekts werden willst)
sekretariat@zufluchtsort.org (Allgemeine Anliegen werden hier beantwortet)
parzellierung@zufluchtsort.org (Hier alles, was mit dem Auswahlprozess der Parzellen zu tun hat)
hausbau@zufluchtsort.org (Ansprechpartner für die Hausbauangelegenheiten der Bauphase)
safari@zufluchtsort.org (Anfragen und Organisation der Zufluchtsort-Safaris)
fragen@zufluchtsort.org (Bitte hier alle Fragen einsenden, die nicht in der FAQ-Seite beantwortet sind)
kleinanzeigen@zufluchtsort.org (Für Beteiligte, die ihr Grundstück oder Haus zum Verkauf anbieten)
geschaeftsfuehrung@zufluchtsort.org (Nur Angelegenheiten, die mit der Geschäftsführung zu tun haben)
rechtsabteilung@zufluchtsort.org (Bei Rechtsfragen bitte direkt unseren Firmenanwalt kontaktieren)
kyc@zufluchtsort.org (Bitte hier Führungszeugnis, Ausweiskopie und Ursprung der Gelder hinsenden)

Folge uns auf Facebook

Wir empfehlen Dir, unserer Seite auf Facebook zu folgen, um immer auf dem Laufenden gehalten zu werden. Hier [der Link](#) dazu! Es sind nun übrigens schon 1.171 Menschen, denen unsere Facebook-Seite gefällt, und 1.471 Menschen folgen uns! :)

Mit freundlichen Grüßen,

Enrique Rosenthal aus dem Herzen Südamerikas
Geschäftsführer von Zufluchtsort SRL, Autark SRL,
Tropenparadies SRL und Refugium Investment SRL

Firmensitzadresse:

Avenida San Martín y 4to Anillo / Edificio Manzana 40 (M40) / Piso Nr. 14, Oficina 01
Santa Cruz de la Sierra, Bolivia / Tel. 00591-71723222

info@zufluchtsort.com / www.zufluchtsort.com
www.facebook.com/zufluchtsort.srl/
<https://www.youtube.com/watch?v=5A2SM4tyG1o>

PS: Für Ihre Zukunft setzen wir uns ein! Unsere Devise lautet: Besser zehn Jahre zu früh als einen Tag zu spät! Deshalb empfehlen wir Ihnen: Erst vorbeugen und dann in Ruhe zurücklehnen!

ANHANG – WELTSITUATION – Krieg

Trump: „Die Welt brennt und wir rasen auf den Dritten Weltkrieg zu.“ [Quelle](#).

Die veralterte ukrainische Armee

Die ukrainische Armee bestehe größtenteils aus „sehr alten Männern“, sagte der Militäroffizier Alexei Tarasenko und erklärte, dass „die personelle Lage recht kritisch ist“ und dringend jüngere Soldaten benötigt würden. [Quelle](#).

Die gescheiterte Gegenoffensive

Die ukrainische Gegenoffensive ist gescheitert und der Konflikt geht „in die falsche Richtung“, sagt der ehemalige polnische Premierminister. Unterdessen führt Russland, das „über große Ressourcen an Industrie und Bevölkerung verfügt“, seiner Meinung nach weiterhin aktiv Offensiven durch. [Quelle](#).

Bloomberg: Die USA wollen, dass die Ukraine im Konflikt mit Russland in die Defensive geht. [Quelle](#).

Die boomende Militärindustrie

Die polnische Militärindustrie boomt inmitten des Konflikts in der Ukraine. Investitionen und technologische Beschleunigung in der Branche führen zu einer Modernisierung und einer gesteigerten Produktion von Waffen, Fahrzeugen und Ausrüstung. [Quelle](#).

Die Unterstützung der USA geht zurück

Weißes Haus: Die USA stellen die Lieferung von Waffen und Militärmaterial an die Ukraine wegen fehlendem Budget ein. [Quelle](#).

Der Krieg könnte sich auf andere Länder erweitern

Der Krieg könnte nach Schweden kommen, warnt Verteidigungsminister. Außenminister Tobias Billstrom bekräftigte seinerseits die Bedeutung des NATO-Beitritts seines Landes, da dieser „die größte Veränderung in der schwedischen Sicherheitspolitik seit mehr als 200 Jahren bedeuten wird“. [Quelle](#).

Der ehemalige russische Präsident Medwedew: „Der Einsatz britischer Truppen in der Ukraine würde eine Kriegserklärung an Russland bedeuten“. [Quelle](#).

Niederländischer Kommandant warnt vor Vorbereitungen für einen möglichen Krieg mit Russland. In den Niederlanden herrscht ein gravierender Mangel an Militärpersonal, weshalb die Behörden nun versuchen, junge Menschen für den Militärdienst zu gewinnen, um „vorbereitet zu sein, wenn etwas schiefgeht“. [Quelle](#).

Der russische Außenminister Lawrow: „Die USA nennen Russland einen Feind; wenn es so ist, sind wir auf jede Entwicklung der Ereignisse vorbereitet“. [Quelle](#).

Zelensky dankt Macron für die Gründung einer „Artillerie-Koalition“ zur Unterstützung der Ukraine. [Quelle](#).

Times: Europäische Länder wollen den Konflikt in der Ukraine bis mindestens 2025 verlängern. „Im Jahr 2024 wird es keinen großen operativen Erfolg geben, ein Durchbruch in diesem Jahr ist unwahrscheinlich“, sagte ein Insider. [Quelle](#).

Die Wiedereinführung der Wehrpflicht in Deutschland

Deutschland erwägt die Wiedereinführung der Wehrpflicht. Der Verteidigungsminister betonte, dass jede endgültige Entscheidung die Unterstützung der politischen Mehrheit benötige. [Quelle](#).

Die größten NATO-Übungen seit dem Kalten Krieg

Die NATO wird bei ihren größten Übungen seit dem Kalten Krieg 90.000 Soldaten stationieren. Die Streitkräfte des Blocks werden in den kommenden Monaten einen „aufkommenden Konflikt gegen einen Gegner mit ähnlichen Fähigkeiten“ simulieren. [Quelle](#).

Das Vereinigte Königreich wird 20.000 Soldaten zu einer der größten NATO-Übungen seit dem Kalten Krieg schicken. An den Übungen werden neben Schweden auch die 31 Mitgliedsländer des Militärblocks teilnehmen. [Quelle](#).

Immer mehr Frauen in der ukrainischen Armee

Das ukrainische Verteidigungsministerium kauft erstmals 50.000 Damenuniformen. Im November wurde bekannt gegeben, dass mehr als 62.000 Frauen in den ukrainischen Streitkräften dienen. [Quelle](#).

Die schrecklichen Resultate des Kriegs

Einem Bericht zufolge steigt die Zahl der Schwerverletzten in der ukrainischen Armee um 30 %. Ein Krankenhaus in der Stadt Dnepropetrowsk, nur wenige Stunden von der Front entfernt, empfängt täglich bis zu 100 Soldaten in ernstem Zustand. [Quelle](#).

Musk über US-Militärhilfe für Kiew: „Sie opfert nur die Jugend des Landes“. [Quelle](#).

Ukrainischer Kommandant an AP: Wir werden Schaufeln benutzen, wenn uns die Kugeln ausgehen. Nach Angaben der Nachrichtenagentur ist das ukrainische Militär „besorgt, dass Russland besser für den Kampf gerüstet ist“. [Quelle](#).

Europaabgeordneter fordert die EU auf, „feige“ Ukrainer, die aus ihrem Land geflohen sind, zurückzuholen. [Quelle](#).

Die NATO rüstet die Ukraine weiter auf

Die NATO werde der Ukraine weiterhin „militärische, wirtschaftliche und humanitäre“ Hilfe leisten. Über das Atlantische Bündnis kaufen seine Mitgliedsländer „etwa 1.000 Patriot-Luftverteidigungsraketen, um ihre Depots aufzufüllen“ und streben gleichzeitig danach, das ukrainische Luftverteidigungssystem zu stärken. [Quelle](#).

Scholz fordert die EU-Länder auf, der Ukraine noch mehr Hilfe zu leisten. [Quelle](#).

Die NATO wird bis zu 1.000 Patriot-Raketen kaufen, um die Verteidigung mehrerer europäischer Länder zu verbessern. Der Auftrag über 5,5 Milliarden US-Dollar wurde an COMLOG vergeben, ein Joint Venture der amerikanischen Raytheon und der deutschen MBDA. [Quelle](#).

Auch Russland rüstet weiter auf

Putin: „Russland startet Serienproduktion von Kriegsschiffen verschiedener Klassen“. Der Präsident betonte, dass sich derzeit fünf Fregatten, acht Korvetten, 13 Raketenboote und mehr als 50 Schiffe verschiedener Klassen in unterschiedlichen Vorbereitungsphasen befänden. [Quelle](#).